



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

**Pantasol Light**

Druckdatum 26.10.2021

Bearbeitungsdatum 26.10.2021

Version 2.0

---

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung** Pantasol Light

**Eindeutiger Rezepturidentifikator** 2M5U-P4M3-C10U-TYWY

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

##### Produktkategorien [PC]

PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Importeur/Alleinvertreter

Pantera Product GmbH

Simon-Bolivar-Straße 29

DE-28197 Bremen

Telefon: +49 (0)421 - 520 80 780

Telefax: +49 (0)421 - 520 80 789

E-Mail: [info@panteraproduct.de](mailto:info@panteraproduct.de)

[www.panteraproduct.de](http://www.panteraproduct.de)

### 1.4 Notrufnummer

Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein, Universität Göttingen (GIZ-Nord), Telefon 0551 / 19 240

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

#### Gesundheitsgefahren

Asp. Tox. 1

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

#### Gesundheitsgefahren

Skin Irrit. 2

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315 Verursacht Hautreizungen.

#### Gesundheitsgefahren

STOT SE 3

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Physikalische Gefahren

Flam. Aerosol 1

##### Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

#### Physikalische Gefahren

Flam. Aerosol 1

## Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

## Umweltgefahren

Aquatic Chronic 3

## Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Enthält: Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch (CAS: 64742-49-0, EC: 927-510-4)

Contains: Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics (CAS: 654742-49-0, EC: 927-510-4)

#### Gefahrenpiktogramme



GHS02

GHS07

GHS09

#### Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

##### Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

##### Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

##### Allgemeines:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

##### Prävention

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

##### Reaktion:

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/ waschen.

P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P304 + P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/ anrufen.

##### Aufbewahrung:

P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

##### Entsorgung:

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol Light

Druckdatum 26.10.2021

Bearbeitungsdatum 26.10.2021

Version 2.0

### Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH208 Enthält d-Limonen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Contains d-limonene. May produce an allergic reaction.

### Andere Kennzeichnung

#### Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung EG Nr. 648/2004

≥ 30%: aliphatische Kohlenwasserstoffe; Duftstoffe (Limonene, Citral, Linalool)

Maximaler VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts (g/L): 685 - 686 g/L

### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### 3.1/3.2 Stoffe/Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

2-Propanol	2,5 - <10 %
CAS 67-63-0	
EC 200-661-7	
INDEX 603-117-00-0	
Flam. Liq. 2, H225 / Eye Irrit. 2, H319 / STOT SE 3, H336	
Propan	2,5 - 10 %
CAS 74-98-6	
EC 200-827-9	
INDEX 601-003-00-5	
Flam. Gas 1, H220 / Press. Gas, / Liquef. Gas, H280	
Isobutan	2,5 - 10 %
CAS 75-28-5	
EC 200-857-2	
INDEX 601-004-00-0	
Flam. Gas 1, H220 / Press. Gas, / Liquef. Gas, H280	
n-Hexan	<2,5 %
CAS 110-54-3	
EC 203-777-6	
INDEX 601-037-00-0	
Flam. Liq. 2, H225 / Repr. 2, H361f / Asp. Tox. 1, H304 / STOT RE 2, H373 / Skin Irrit. 2, H315 / STOT SE 3, H336 / Aquatic Chronic 2, H411	
Kohlendioxid	2,5 - 10 %
CAS 124-38-9	
EC 204-696-9	
Press. Gas, / Compr. Gas, H280	



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol Light

Druckdatum 26.10.2021

Bearbeitungsdatum 26.10.2021

Version 2.0

---

D-Limonen	<1 %
CAS 5989-27-5	
EC 227-813-5	
INDEX 601-029-00-7	
Flam. Liq. 3, H226 / Skin Irrit. 2, H315 / Skin Sens. 1, H317 / Aquatic Acute 1, H400 / Aquatic Chronic 1, H410	
Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics	50 - 100 %
CAS 64742-49-0	
EC 927-510-4	
Asp. Tox. 1, H304 / Skin Irrit. 2, H315 / STOT SE 3, H336 / Aquatic Chronic 2, H411 / Flam. Liq. 2, H225	

### Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)

#### Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien

n-Hexan  
STOT RE 2; H373: C >= 5%

---

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

#### Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Einatmen von Sprühnebeln einen Arzt konsultieren und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

#### Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit:

Wasser

Produkt nicht auf der Haut trocknen lassen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Bei Einatmen von Zersetzungsprodukten können folgende Symptome auftreten

Atembeschwerden

Husten

#### Wirkungen

Übelkeit

#### Symptome

Benommenheit

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol Light

Druckdatum 26.10.2021

Bearbeitungsdatum 26.10.2021

Version 2.0

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Zusätzliche Angaben

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Schaum

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Löschpulver

Wassersprühstrahl

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall können entstehen:

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Kohlenmonoxid

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

#### Notfallpläne

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ausbreitung des Gases besonders am Boden (schwerer als Luft) und in Windrichtung beachten.

#### Schutzausrüstung

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

#### Einsatzkräfte

#### Persönliche Schutzausrüstung

Geeigneten Atemschutz verwenden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z. B. mit Hilfe von Auffangwannen oder tiefergelegten Bereichen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung

#### Geeignetes Material zum Aufnehmen

Sand

Kieselgur



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

**Pantasol Light**

Druckdatum 26.10.2021

Bearbeitungsdatum 26.10.2021

Version 2.0

Erde  
Universalbinder

#### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

---

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Schutzmaßnahmen**

##### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen.

Vermeiden von:

Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole

Hautkontakt

Augenkontakt

##### **Brandschutzmaßnahmen**

Explosionsschutz Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden. Nur antistatisch ausgerüstetes (funkenfreies) Werkzeug verwenden. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

##### **Umweltschutzmaßnahmen**

Siehe Abschnitt 8.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

##### **Zu vermeidende Stoffe**

Fernhalten von:

Nahrungs- und Futtermittel

Nicht zusammen lagern mit:

brennbarer Stoff

##### **Lagerklasse**

Aerosolpackungen und Feuerzeuge

##### **Lagerklasse**

2B

##### **Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	LTV	STV	Bemerkung
74-98-6	Propan	1800 mg/m <sup>3</sup> 1000 ppm	7200 (1) mg/m <sup>3</sup> 4000 (1) ppm	(1) 15 minutes average value Deutschland
75-28-5	Isobutan	2400 mg/m <sup>3</sup> 1000 ppm	9600 (1) mg/m <sup>3</sup> 4000 (1) ppm	(1) 15 minutes average value Deutschland
124-38-9	Carbon dioxide	9000 mg/m <sup>3</sup> 5000 ppm		Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Value (IOELV) ~
124-38-9	Kohlenstoffdioxid	9100 mg/m <sup>3</sup> 5000 ppm	18200 (1) mg/m <sup>3</sup> 10000 (1) ppm	Europe (1) 15 minutes average value Deutschland
67-63-0	Propan-2-ol	500 mg/m <sup>3</sup> 200 ppm	1000 (1) mg/m <sup>3</sup> 400 (1) ppm	(1) 15 minutes average value Deutschland
110-54-3	n-Hexan	180 mg/m <sup>3</sup> 50 ppm	1440 (1) mg/m <sup>3</sup> 400 (1) ppm	(1) 15 minutes average value Deutschland
110-54-3	n-Hexane	72 mg/m <sup>3</sup> 20 ppm		Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Value (IOELV) ~
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen)	28 mg/m <sup>3</sup> 5 ppm	110 (1) mg/m <sup>3</sup> 20 (1) ppm	Europe (1) 15 minutes reference period Deutschland

LTV = Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

STV = Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

Quelle: GESTIS International Limit Values (<http://limitvalue.ifa.dguv.de/>)

Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren: GESTIS Analytical Methods (<http://amcaw.ifa.dguv.de/>)

### Expositionsgrenzwerte bei bestimmungsgemäßer Verwendung

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

##### Grenzwerttyp (Herkunftsland):

AGW (DE)

**Arbeitsstoff** D-Limonen

**CAS-Nr.** 5989-27-5

**Momentanwert** 28 mg/m<sup>3</sup>

**Überschreitungsfaktor** 4

##### Grenzwerttyp (Herkunftsland):

AGW (DE)

**Arbeitsstoff** hydrocarbons, C7, n-alkanes, iso-alkanes, cyclics

**EG-Nr.** 927-510-4

**Momentanwert** 700 mg/m<sup>3</sup>

**Überschreitungsfaktor** 2



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol Light

Druckdatum 26.10.2021

Bearbeitungsdatum 26.10.2021

Version 2.0

**Grenzwerttyp (Herkunftsland):**

AGW (DE)

**Arbeitsstoff** carbon dioxide

**CAS-Nr.** 124-38-9

**Momentanwert** 9100 mg/m<sup>3</sup>

**Überschreitungsfaktor** 2

**Grenzwerttyp (Herkunftsland):**

AGW (DE)

**Arbeitsstoff** isobutane

**CAS-Nr.** 75-28-5

**Momentanwert** 2400 mg/m<sup>3</sup>

**Überschreitungsfaktor** 4

**Grenzwerttyp (Herkunftsland):**

AGW (DE)

**Arbeitsstoff** n-hexane

**CAS-Nr.** 110-54-3

**Momentanwert** 180 mg/m<sup>3</sup>

**Überschreitungsfaktor** 8

**Grenzwerttyp (Herkunftsland):**

AGW (DE)

**Arbeitsstoff** propane

**CAS-Nr.** 74-98-6

**Momentanwert** 1800 mg/m<sup>3</sup>

**Überschreitungsfaktor** 4

**Grenzwerttyp (Herkunftsland):**

AGW (DE)

**Arbeitsstoff** propane-2-ol

**CAS-Nr.** 67-63-0

**Momentanwert** 500 mg/m<sup>3</sup>

**Überschreitungsfaktor** 2

**DNEL-/PNEC-Werte**

**DNEL Verbraucher**

**Arbeitsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Typ**

langzeitig

**Bemerkung**

inhalativ

**Wert** 447 mg/m<sup>3</sup>

**Arbeitsstoff** 2-Propanol

**Typ**

langzeitig

**Bemerkung**

inhalativ

**Wert** 89 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL Arbeitnehmer**

**Arbeitsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol Light

Druckdatum 26.10.2021

Bearbeitungsdatum 26.10.2021

Version 2.0

**Typ**

langzeitig

**Bemerkung**

inhalativ

**Wert** 2085 mg/m<sup>3</sup>

**Arbeitsstoff** 2-Propanol

**Typ**

langzeitig

**Bemerkung**

inhalativ

**Wert** 500 mg/m<sup>3</sup>

**PNEC**

**Wert** 140,9 mg/L

**Bemerkung**

propan-2-ol (67-63-0)

**PNEC Typ**

Gewässer, Süßwasser

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

**Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung der Exposition**

nicht bestimmt

**Stoff/Gemisch-bezogene Maßnahmen zum Verhindern von Exposition bei identifizierten Verwendungen**

nicht bestimmt

Lüftung (Fenster und Türen öffnen) erforderlich.

**Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Beschränken Sie die Exposition gegenüber Rauch durch Einhalten von möglichst niedrigen Verwendungstemperaturen und beachten Sie in diesem Zusammenhang die geltenden Arbeitsplatzgrenzwerte als auch die als sicher anzusehenden Handhabungstemperaturen. Wo möglich, in geschlossenen Systemen zu verarbeiten. Alternativ sollte eine lokale Abluftabsaugung erwogen werden.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Augen-/Gesichtsschutz**

**Geeigneter Augenschutz**

Gestellbrille mit Seitenschutz

**Hautschutz**

**Geeignetes Material**

NBR (Nitrilkautschuk)

Butylkautschuk

FKM (Fluorkautschuk)

**Bemerkung**

Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

**Erforderliche Eigenschaften**

antistatisch



schwer entflammbar

**Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei:  
Grenzwertüberschreitung

**Geeignetes Atemschutzgerät**

Kombinationsfiltergerät

**Bemerkung**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aussehen**

**Aggregatzustand**

Aerosol

**Farbe**

farblos

**Geruch**

charakteristisch

Parameter		Methode - Quelle - Bemerkung
Verdampfungsgeschwindigkeit		nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich		nicht bestimmt
Entzündbarkeit		nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze	10,9 Vol-%	(propellant)
untere Explosionsgrenze	1,5 Vol-%	(propellant)
Flammpunkt (°C)		nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur		nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur		nicht bestimmt
pH-Wert		nicht bestimmt
Löslich (g/L) in		nicht bestimmt
Fettlöslichkeit		nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit		nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser		nicht bestimmt
Dampfdruck	41 hPa	Temperatur 20 °C (propan-2-ol)
Dampfdichte		nicht bestimmt
Relative Dichte	0,712 kg/L	Temperatur 20 °C (liquid)
Partikeleigenschaften		nicht bestimmt



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol Light

Druckdatum 26.10.2021

Bearbeitungsdatum 26.10.2021

Version 2.0

---

## 9.2 Sonstige Angaben

### Lösemittelgehalt

Wert 96 %

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei Erwärmung:

Gefahr des Berstens des Behälters.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

#### Zu vermeidende Stoffe

Oxidationsmittel, stark

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

Kohlendioxid

Kohlenmonoxid

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Aspirationsgefahr

##### Abschätzung/Einstufung

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

#### Akute Toxizität

##### Akute dermale Toxizität

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Akute dermale Toxizität** >2920 mg/kg

##### Wirkdosis

LD50:

##### Spezies:

Ratte

**Inhaltsstoff** 2-Propanol

**Akute dermale Toxizität** >2000 mg/kg

##### Wirkdosis

LD50:

##### Spezies:

Kaninchen

##### Akute inhalative Toxizität (Dampf)

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Akute inhalative Toxizität (Dampf)** >23300 mg/m<sup>3</sup>



**Wirkdosis**

LC50:

**Expositionsdauer** 4 h

**Spezies:**

Ratte

**Methode**

OECD 403

**Inhaltsstoff** 2-Propanol

**Akute inhalative Toxizität (Dampf)** >20 mg/L

**Wirkdosis**

LC50:

**Expositionsdauer** 4 h

**Spezies:**

Ratte

**Akute orale Toxizität**

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Akute orale Toxizität** >5840 mg/kg

**Wirkdosis**

LD50:

**Spezies:**

Ratte

**Inhaltsstoff** 2-Propanol

**Akute orale Toxizität** >2000 mg/kg

**Wirkdosis**

LD50:

**Spezies:**

Ratte

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Abschätzung/Einstufung**

Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

**Abschätzung/Einstufung**

leicht reizend, aber nicht einstufigsrelevant.

**Abschätzung/Einstufung**

leicht reizend

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

**Sensibilisierung der Atemwege**

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

**Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften**

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für die CMR Kategorien 1A oder 1B gemäß CLP.



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol Light

Druckdatum 26.10.2021

Bearbeitungsdatum 26.10.2021

Version 2.0

---

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

### STOT SE 3

#### Narkotisierende Wirkung

##### Abschätzung/Einstufung

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

##### Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

**Inhaltsstoff** 2-Propanol

**Akute (kurzfristige) Fischtoxizität** 100 - 1000 mg/L

##### Wirkdosis

LC50:

##### Spezies

Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Akute (kurzfristige) Fischtoxizität** >13,4 mg/L

##### Wirkdosis

LL50:

**Testdauer** 96 h

##### Spezies

Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

##### Methode

OECD 203

##### Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere** 3 mg/L

##### Wirkdosis

EL50:

**Testdauer** 48 h

##### Spezies

Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

##### Methode

OECD 202

##### Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen** 1 mg/L

##### Wirkdosis

NOELR:

**Testdauer** 21 d

##### Spezies

Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

---



**Methode**

OECD 211

**Chronische (langfristige) Fischtoxizität**

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Chronische (langfristige) Fischtoxizität** 1,53 mg/L

**Wirkdosis**

NOELR:

**Testdauer** 28 d

**Spezies**

Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien**

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien** 10 - 30 mg/L

**Wirkdosis**

EL50:

**Testdauer** 72 h

**Spezies**

Pseudokirchneriella subcapitata

**Methode**

OECD 201

**Inhaltsstoff** 2-Propanol

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien** >1000 mg/L

**Wirkdosis**

EC50

**Spezies**

Pseudokirchneriella subcapitata

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**Biologischer Abbau**

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Abbaurate** 98 %

**Methode**

OECD 301F

**Inhaltsstoff** 2-Propanol

**Abbaurate** 84 %

**Abschätzung/Einstufung**

Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

**12.4 Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.



## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

#### Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch

**Abfallschlüssel Produkt** 160504

**gefährlicher Abfall** Ja.

#### Abfallbezeichnung

gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

#### Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

#### Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abfallschlüssel Verpackung** 150111

**gefährlicher Abfall** Ja.

#### Abfallbezeichnung

Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z. B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehältnisse

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nr.	1950	1950	1950
14.2 Offizielle Benennung für die Beförderung	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	Aerosols, flammable
14.3 Klasse(n)	2	2.1	2.1
14.4 Verpackungsgruppe			
14.5 UMWELTGEFÄHRDEND	Ja.	Ja.	Ja.
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar

### Zusätzliche Angaben - Landtransport (ADR/RID)

<b>Gefahrzettel</b>	2.1
<b>Klassifizierungscode</b>	5F
<b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	1 L
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	D
<b>Beförderungskategorie</b>	2
<b>Bemerkung</b>	F-D, S-U

### Zusätzliche Angaben - Seeschiffstransport (IMDG)

<b>Meeresschadstoff</b>	Ja.
-------------------------	-----

### Zusätzliche Angaben - Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

<b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	30
-----------------------------	----



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol Light

Druckdatum 26.10.2021

Bearbeitungsdatum 26.10.2021

Version 2.0

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

##### Sonstige EU-Vorschriften

#### Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 96 Gew-%

VOC-Wert 686 g/L

#### Zu beachten

Aerosolrichtlinie (75/324/EWG)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

≥ 30%: aliphatische Kohlenwasserstoffe; Duftstoffe (Limonene, Citral, Linalool)

#### Nationale Vorschriften

##### Sonstige Hinweise

(A) BGBL 2009 II 314 Aerosolverpackungsverordnung

#### Deutschland

##### Wassergefährdungsklasse

stark wassergefährdend

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Abkürzungen und Akronyme

Siehe Übersichtstabelle unter [www.euphrac.eu](http://www.euphrac.eu)

Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>

### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

### Zusätzliche Hinweise

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

### Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H373 Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).



**Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)**

**Pantasol Light**

Druckdatum 26.10.2021

Bearbeitungsdatum 26.10.2021

Version 2.0

---

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.